

Lok Glauchau-Niederl. - Fortuna 97 0:0

Punkteteilung in Niederlungwitz durch mangelnde Chancenverwertung

Benedikt Hilbig flankt nach vorn, um seine Offensivmitspieler in Szene zu setzen.

Leider gelang das an diesem Spieltag nur selten.

Ä

Am Sonntag musste unsere Elf den ersten Punktverlust im Jahr 2012 verzeichnen. Beim Tabellenvorletzten aus Niederlungwitz reichte es aufgrund einer eher dÄ¼rftigen Leistung nur zu einem 0:0-Remis. Trotz alledem hatte man zu Hauf Torchancen! Die Gastgeber, die sich mit allen vorhandenen Mitteln gegen den Abstieg stemmen, profitierten im zweiten Durchgang vom Platzverweis von Libero Marcel Weber. Sowohl vor als auch nach dieser roten Karte hatten beide Teams Chancen zur FÄ¼hrung.

Die grÄ¼ÿte MÄ¼glichkeit der Niederlungwitzer vereitelte Torwart Pyrdok mit einem starken Reflex: Nach Eingabe von links kommt ein Spieler frei vor dem Tor zum Abschluss, doch Robert lenkt den Ball noch Ä¼ber die Latte. Auf der anderen Seite hÄ¼tten Christian Treichel und Torsten Wolff durch HochkarÄ¼ter die FÄ¼hrung erzielen mÄ¼ssen! Doch beide hatten leider nicht genug Zielwasser getrunken.

Im zweiten Durchgang zÄ¼hlte Jacobs Tor aufgrund einer Abseitsposition nicht. Benedikt Hilbig tauchte vÄ¼llig frei vor dem Torwart auf. Doch statt den Ball anzunehmen versuchte er es direkt und drosch den Ball Ä¼ber die Torlatte. Was im Hinspiel noch klappte, wollte einfach nicht gelingen. Die dickste MÄ¼glichkeit in den zweiten 45 Minuten hatte Florian Romanowsky, der nach einem abgewehrten Jacob-Kopfball den Ball aus 5 Metern vor dem leeren Tor nicht Ä¼ber die Linie brachte. Niederlungwitz hÄ¼tten mit einem FreistoÄ¼ÿ (nach besagter roten Karte) fÄ¼r den â€žLucky Punchâ€œ sorgen kÄ¼nnen. Dieser ging aber knapp vorbei.

Fazit: Spielerisch bot Fortuna eine der schlechtesten Saisonleistungen, hÄ¼tten aber aufgrund der vielen Chancen trotzdem gewinnen mÄ¼ssen. Unser Gegner wird mit diesem Engagement und mit etwas mehr Torgefahr die Klasse halten.

Ä

Tore:

keine

Fortuna: Pyrdok - SchÄ¼nfeld, Weber, Ansoerge - Frainge (77. Vogelsang), Pautsch, Wolff, B. Hilbig - Jacob - Klingenberg, Treichel (65. Romanowsky)

Karten: Lok: keine; Fortuna: Weber (rot), Wolff (gelb)

Schiedsrichter: Uwe Kuster (TSG Einheit KÄndler)